



NEUE ZEITUNG HEUSENSTAMM

Nr. 23 / 2024 · 1. Jahrgang · Samstag, 2. November 2024

Nachrichten aus und für Heusenstamm



TV Rembrücken freut sich über „volles Haus“

Beeindruckender Andrang beim Kartoffelfest / Fest wichtige Einnahmequelle für den Verein

Rembrücken (ah) „Volles Haus“ hätte man beim Kartoffelfest des TV Rembrücken sagen können, wenn die Veranstaltung auf dem Dorfplatz vor der Alten Schule nicht immer unter freien Himmel stattfinden würde. Aber der Andrang war schon beeindruckend. Im vergangenen Jahr fiel das Fest wegen des Regens etwas ins Wasser, aber diesmal spielte

das Wetter mit und das Interesse an Kartoffelpuffer mit Apfelmus oder Räucherlachscreme, Pellkartoffeln mit verschiedenen Beilagen, der Kartoffelsuppe oder dem Kartoffelsalat war groß.

Während es an den verschiedenen Essensausgaben relativ schnell ging, mit kleiner Ausnahme bei den Kartoffelpuffern,

die ja frisch gebruzzelt wurden und das seine Zeit braucht, war die Kasse ein kleines Nadelöhr. Hier konnte man zwar mit fast allen Zahlungsmöglichkeiten bezahlen, sei es EC-Karte, Visa oder auch G-pay oder Apple-Pay und mehr, dauerte das Kassieren auf Grund der zahlreichen Gerichte doch etwas länger. Aber trotzdem gab es kein Murren in

der langen Schlange. „Bei anderen Veranstaltungen sind wir mit dabei, aber hier organisieren wir alles allein“, erklärt Peter Mohr, Vorsitzender des TV Rembrücken. Er freute sich über den guten Besuch, denn der Erlös des Festes ist eine wichtige Einnahmequelle für den Verein. „Der Erlös wird natürlich auch für die Jugend verwendet, aber wir

haben Gelände und Gebäude, die in die Jahre gekommen sind und da fallen inzwischen immer mehr Reparaturen an“, so der Vorsitzende.

Auch für die Kinder war das Fest ein Spaß, konnten sie doch hier mit ihren Eltern ihrer Fantasie beim Kürbisschnitzen freien Lauf lassen und richtig „gruselige“ Kürbisköpfe gestalten oder auch Kürbisköpfe malen.

Am Stand von Landwirt Hubert Rücker und seiner Familie gab es auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Angebot zahlreicher Kürbissorten wie Hokkaido, Butternut, Muscat und Zierkürbisse zur Herbstdekoration und vielfältige Kalebasse-Varianten. Hauptsächlich wurden aber die Kartoffelsorten, die rund um Rembrücken auf den Feldern angebaut werden, verkauft – ebenso wie regionale Äpfel. Mit dabei war auch der Rembrücker Imker mit seinen süßen Produkten.

(Fotos: ah)

Herbstleuchten: Ein Wiedersehen und -hören mit Bettina Linck

Heusenstamm (NZH) Auf der Harfe versteht es Bettina Linck, Barockmusik anmutig und würdevoll klingen zu lassen, Impressionistische vielschichtig und bilderreich.

Folgen Sie ihr auf diese musi-

kalische Entdeckungsreise. Die „Vielsaitigkeit“ der Harfe wird Sie entführen zu den Wundern der Romantik, der Klassik und des Jazz. Seien Sie gewiss am Ende des Konzerts kehren Sie sicher zurück...ganz sicher und

ganz sicher bewegt und ein klein wenig verändert.

„Sehnsucht, Verlangen und Leidenschaft - alles legte Bettina Linck in ihr traumhaftes Harfenspiel, mit dem sie solistisch die Zuhörer bis in die Tiefe ihrer

Seelen berührte.“ (Rhein-Neckar-Zeitung)

Los geht es am Sonntag, 3. November, um 17 Uhr in der Ev. Kirche Heusenstamm, Frankfurter Straße 80. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Apotheke zum Löwen, Bauhaus, Edeka, CURES Wellness, LIDL, Netto, Möbel Kempf, Schäfer Dein Bäcker

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU

Auf der Beune 9
64839 Münster



TEL. 06071 / 391991

www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in
Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahler.com/hanau

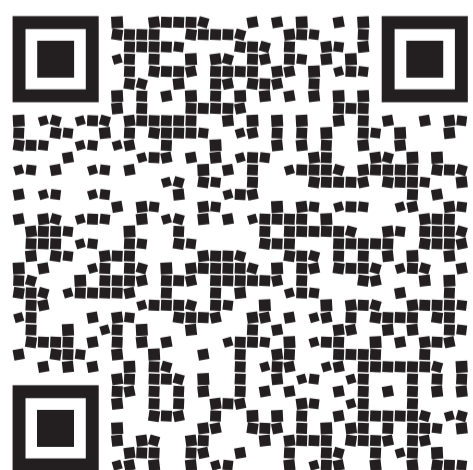


Zur Website:



IMMER AKTUELL

ÖFFNUNGSZEITEN
AKTUELLE ANGEBOTE
ABHOLSERVICE



SCAN ME

REWE Tekin



Ein großes Herz für die Wirtschaft

Stadt verleiht Professor-Engel-Preis an Irmgard Kämmerer und Dorothea Groß



Das Foto zeigt (v.l.): Stadtverordnetenvorsteher Peter Jakoby, Dorothea Groß, Irmgard Kämmerer und Bürgermeister Steffen Ball. (Foto: ah)

Heusenstamm (ah) Viele geladene Gäste waren am Mittwochabend zur Verleihung des Wirtschaftspreises der Stadt, dem Professor-Engel-Preis, an die Heusenstammer Unternehmerinnen Irmgard Kämmerer und Dorothea Groß in den Rathaus-Sitzungssaal gekommen. Darunter waren ihre Familien, Freundinnen, Freunde und Wegbegleiter sowie Stadtverordnete, Magistratsmitglieder und Vertreterinnen und Vertreter Heusenstammer Organisationen und Vereine.

In seiner Laudatio blickte Bürgermeister Steffen Ball auf insgesamt mehr als 100 Jahre unternehmerisches Handeln und beeindruckendes Engagement der beiden Geschäftsfrauen zurück. Irmgard Kämmerer (Geschenkhause-Kämmerer) und Dorothea Groß (Modespiegel) haben mit dem Professor-Engel-Preis die verdiente Anerkennung für ihre herausragenden Verdienste um die nachhaltige wirtschaftliche und allgemeine Entwicklung Heusenstamm

erhalten. „Wir ehren heute zwei ganz besondere Frauen. Handelslandschaft war selten so im Umbruch wie heute. Handel, Marken und Hersteller sind händierend auf der Suche nach Konzepten und Impulsen gegen das Aussterben der Innenstadt. In der Zukunft der Innenstadt wird auch Technologie einen immer größeren Bedeutung kommen und in Städten wie Heusenstamm werden sich zentrale Innenstadtplätze als kreative real-digitale Plattformen und Plätze neu ausbilden. Aber dabei wird auch die Gemeinschaft eine immer größere Rolle spielen. Heimat hat weniger wmit Orten als mit Beziehungen zutun und da ehren wird heute Abend zwei Vertreterinnen des Handels, die diese Maxime seit Jahrzehnten leben“, so der Bürgermeister. „Mit dem Professor-Engel-Preis setzen wir ein Zeichen und machen deutlich, dass ein funktionierender und prosperierender stationärer Einzelhandel ein elementarer

Baustein unseres Stadtlebens und der Stadtentwicklung ist,“ unterstreicht Ball. „Unsere Wirtschaftsstruktur ist durch inhabergeführte Fachgeschäfte und kleinere und mittlere Unternehmen geprägt – darauf sind wir sehr stolz. Die beiden Preisträgerinnen sind im besten Wortsinn Heusenstammer Institutionen. Seit den 1960er beziehungsweise 1970er Jahren schätzen viele Heusenstammerinnen und Heusenstammer und andere Stamm-Kundinnen und -Kunden Dorothea Groß und Irmgard Kämmerer für ihre Professionalität, ihr enormes Fachwissen und ihre Herzlichkeit.“ Dorothea Groß hat ihren Modespiegel im Jahr 1977, zunächst in der Frankfurter Straße, eröffnet; später zog das Geschäft ins Einkaufszentrum Alte Linde um, wo es heute noch zu finden ist. Der Modespiegel ist Synonym für qualitative, zeitlose und stilvolle Damenoberbekleidung im gehobenen Segment. Mit großer Sorgfalt für Hand-

werkskunst, Passform und Details hat Dorothea Groß es geschafft, Damenbekleidung als eine Investition in Qualität und Stil zu etablieren. Groß ist fest in Heusenstamm verwurzelt und stets an den Belangen unserer Stadt interessiert. Sie begeistert sich nach wie vor für die hiesige Vereinswelt und die kulturellen Angebote vor Ort. Seit vielen Jahrzehnten engagiert sie sich unter anderem im Gewerbeverein und inspiriert und stärkt damit aktiv den örtlichen Handel.

Die Familie Kämmerer ist bereits in dritter Generation in Heusenstamm ansässig; seit 1946 gehört sie zum vertrauten Stadtbild. Irmgard Kämmerer begann 1959 mit dem Verkauf von Porzellan und eröffnete 1966 das Geschenkhause-Kämmerer in der Frankfurter Straße. Seit über sechs Jahrzehnten entwickelt sie Geschäftsideen und setzt diese um. Aber auch in schwierigen Zeiten hat „Irimi“ das Geschäft stets auf Kurs gehalten und sich nicht unterkriegen lassen. Das Geschenkhause ist eine Erfolgsgeschichte des heimischen Einzelhandels: noch heute steht die 86-Jährige jeden Tag hinter der Ladentheke, hegt und pflegt ihr Schaufenster und berät ihre Kundschaft mit großer Expertise – und sie ist immer für ein Schwätzchen zu haben. Ihre Verbundenheit zu Heusenstamm zeigt sich nicht zuletzt in ihrer Leidenschaft für die hiesige Vereinswelt und die Kultur. Seit vielen Jahrzehnten ist sie eine der top Ticketverkaufsstellen und unterstützt so die Sport-, Freizeit- und Kulturszene der Stadt.

Offener Stadtpaziergang

Rundgang durch die Kläranlage am Freitag, 8. November

Heusenstamm (NZH) Bürgermeister Steffen Ball lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Rundgang durch die städtische Kläranlage am Freitag, 8. November, ein. Los geht es um 16 Uhr, Treffpunkt ist am Eingang zum Klärwerk in der Schlosstraße 61. Eine Anmeldung ist nicht nötig und die Teilnahme ist kostenfrei. Bei besonders schlechtem und nassen Wetter entfällt der Spaziergang.

Betriebsleiter Tobias Mathieu wird erläutern, wie die Abwasserreinigung in Heusenstamm abläuft, was die Stadt in die Modernisierung der Anlage investiert und warum ein Biber in der Bieber immer wieder für Probleme sorgt. Stationen des Rundgangs sind unter anderem das Rechenhaus, der Sandfang, die Belebungsbecken und der Faulbehälter. Der Kläranlagen-Spaziergang wird etwa einhalb Stunden dauern.

Hintergrund

Die Heusenstammer Kläran-

ge, die seit dem Frühjahr 2023 eine anerkannte DWA-Ausbildungskläranlage (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft Abwasser und Abfall e. V.) ist, reinigt das Abwasser aus Heusenstamm und Rembrücken. Jährlich fallen etwa eine Million Kubikmeter Schmutzwasser an, das wiederum mechanisch, biologisch und chemisch gereinigt wird. Es werden täglich Proben genommen und im betriebs-eigenen Labor analysiert. Ebenfalls zu den Einrichtungen gehören mehrere Regenrückhaltebecken und Pumpstationen, die sich im Stadtgebiet befinden sowie ein fast 100 Kilometer umfassendes Kanalnetz. Außerdem hat sie eine der größten Photovoltaik-Anlagen der Stadt auf ihrem Dach, die bereits die ersten 100.000 Kilowattstunden Eigenstrom produziert hat (das würde für die einjährige Stromversorgung von rund 50 Zwei-Personen Haushalten reichen).

Stadtdialog

Bürgerversammlung im Kultur- und Sportzentrum Martinsee am Dienstag, 12. November

Heusenstamm (NZH) Stadtverordnetenvorsteher Peter Jakoby lädt die Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Stadtgebiet zu einer Bürgerversammlung am Dienstag, 12. November, um 19 Uhr in das Kultur- und Sportzentrum Martinsee (Große Halle), Martinseestraße 2, ein.

Nach § 8a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) dient die Bürgerversammlung der Unterrichtung über wichtige Angelegenheiten der Stadt.

Als Tagesordnung sind folgende Themen vorgesehen:

1. Stadtentwicklung und Infrastruktur
2. Sicherheit: Planung der neuen Feuerwache in Heusenstamm

3. Kommunale Herausforderung: Städtische Finanzen

4. Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Bürgerinnen und Bürger können sich aktiv beteiligen. Wer im Vorfeld Fragen zum kommunalen Geschehen formulieren oder Anregungen/Themenvorschläge einreichen möchte, wendet sich bis Mittwoch, 6. November, telefonisch an 607-1006 oder schreibt eine Mail an verwaltung@heusenstamm.de. Die Bürgerversammlung ist kein Gremium, das abstimmen oder Beschlüsse fassen kann. Sie ist ein Forum der öffentlichen Meinung und für die Stadtverordneten und Magistratsmitglieder von großem Interesse und Informationswert.

Literaturabend am 4. November

Heusenstamm (NZH) Zum Literaturabend am Montag, 4. November, um 19.30 Uhr, sind wieder alle Freundinnen und Freunde der Literatur ins Familienzentrum, Leibnizstraße 57, Heusenstamm, herzlich eingeladen.

Der Abend wird diesmal von

Heidmarie Eickmeier gestaltet. Sie stellt die Autorin Christine Brückner vor mit einigen „ungehaltene Reden ungehaltener Frauen“ aus ihrem Buch „Wenn Du geredet hättest, Desdemonia“. Dazu einige Informationen zu ihrem Leben und Werk.

NUR VOM 12. NOVEMBER BIS 2. DEZEMBER

BLACK FITNESS SALE



MEHR SPAREN GEHT NICHT!

MEGA-RABATTE BIS ZU 333 €



06182 / 25944
oder QR-Code scannen!

Am Schwimmbad 3
www.vitanova.de

VITA NOVA

Ein „5-Sterne-Insektenhotel“ für Rembrücken

Projekt von Bürger*innen-Stiftung initiiert / Kinder- und Jugendfeuerwehr Rembrücken baut Insekteninsel

Rembrücken (ah) Es war eine besondere Einweihung, die am Samstagvormittag in Rembrücken stattfand. Bei dem Begriff Einweihung denkt man natürlich erst an Gebäude oder Straßen, aber hier war es ein „5-Sterne-Insektenhotel“ wie Bürgermeister Steffen Ball es bezeichnete. Auf dem Friedhof in Rembrücken steht jetzt die zweite Insekteninsel, die die Bürger*innen-Stiftung initiiert hat.

Durch die zunehmende Versiegelung von Boden, der Monokultur im Ackerbau, dem Verschwinden von Hecken und anderem, wird der Lebensraum für Insekten immer kleiner, obwohl man inzwischen wissen sollte, wie wichtig das Überleben von Insekten für den Menschen ist. Sigrid Rebell, stellvertretende Vorsitzende der Bürger*innen Stiftung, konnte bei diesem Termin viele Gäste begrüßen und wies in ihrer Rede auf die Bedeutung des Projektes hin: „Mit diesem heutigen Projekt setzen wir ein wichtiges Zeichen für den Erhalt der Artenvielfalt und den



Schutz unserer Umwelt. Wir schaffen nicht nur ein Zuhause für Insekten, sondern auch einen Ort der Bildung und des Respekts vor der Natur für Jung und Alt.“ Ihr besonderer Dank galt der Kinder- und Jugendfeuerwehr Rembrücken, die in dem Jahr ihres großen Jubiläums diese

Insekteninsel gebaut hat, mit Unterstützung durch Peter Affe bei der Umsetzung, Beschaffung von Materialien und vielem mehr. Gleich neben dem Insektenhotel wurde ein Areal mit insektenfreundlichen Pflanzen angelegt und ergänzend noch ein Sandarium für Wildbienen. „Julia Weitzel und

ich wünschen im Namen der Bürger*innen-Stiftung, zusammen mit unserem großartigen Team der Rembrücker Feuerwehr, unseren kleinen geflügelten Freunden ein wunderbares neues Zuhause. Mögen sie sich hier wohlfühlen und fleißig summen, brummen und krabbeln. Und wenn jetzt

der Herbst kommt und die Natur etwas ‚wilder‘ wird, denken wir daran: Ein bisschen Unordnung ist für unsere Insekten genau das Richtige.“ Für die Leiterin der Jugendfeuerwehr Nicole Beck war es auch ein schöner Moment: „Nach den Monaten davor mit der Planung des Projektes mit der Bürger*innen Stiftung, begann im April das Projekt mit dem Spatenstich. Ich habe mich sehr gefreut, dass man dabei in unserem Jubiläumsjahr an uns gedacht hat, denn 50 Jahre Jugendfeuerwehr sind auch 50 Jahre Umweltschutz. Wir

haben Bäume gepflanzt, Müll gesammelt und einiges mehr für die Umwelt getan. Auch die Kinderfeuerwehr war dahin gehen aktiv, so beim Nistkästenbau“. Es sei also ein passendes Projekt gewesen und somit ein Highlight für das Jubiläum. Ein Apfelbaum werde das Ganze noch ergänzen - ein Geschenk von einem Vater eines Jugendfeuerwehrmitglieds. Ich mache Jugendfeuerwehr schon sehr lange und mir ist es wichtig, den Kindern mehr auf den Weg mitzugeben, als nur ein Feuer ausmachen zu können“, betont sie. (Foto: ah)

Bücherauktion im Gemeindesaal der Ev. Kirche in Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Am Sonntag, 3. November, findet in der evangelischen Kirche Heusenstamm im Anschluss an den Gottesdienst, kurz nach 11 Uhr, wieder eine Bücherauktion zugunsten des Fördervereins Evangelische Kirchengemeinde Heusenstamm

statt. Es werden sowohl bestens erhaltene gebundene Exemplare als auch Taschenbücher angeboten. Die Versteigerung beginnt bei 1 Euro bzw. 0,50 Euro. Auch diesmal gehört ein kleiner feiner Imbiss dazu. Die Auktionsleitung hat wieder Di- trun Zeller.

Start der kommunalen Wärmeplanung

Ein Meilenstein für die klimafreundliche Zukunft / Erste öffentliche Vorstellung in der Bürgerversammlung

Heusenstamm (NZH) Mit dem offiziellen Beginn der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung (KWP) setzt die Stadt ein Signal für Klimaschutz und die nachhaltige Zukunft der Stadt. Ziel der KWP ist es, eine Strategie zu entwickeln, die die Wärmeversorgung in Heusenstamm langfristig effizient und umweltfreundlich gestaltet und den Weg zu einer klimaneutralen Kommune ebnet. Bis spätestens Juni 2028 soll in allen deutschen Kommunen eine kommunale Wärmeplanung abgeschlossen sein. Heusenstamm plant diesen Prozess bereits nächstes Jahr abzuschließen.

„Die kommunale Wärmeplanung ist für uns eine Chance, die Zukunft unserer Stadt aktiv zu gestalten. Damit zeigen wir frühzeitig Engagement für eine zukunftsfähige Energieversorgung und übernehmen gleichzeitig Verantwortung gegenüber kommenden Generationen. Gemeinsam mit unseren Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Partnern wollen wir ein klimafreundliches und lebenswertes Heusenstamm schaffen,“ erklärt Bürgermeister Steffen Ball. „Dieser Weg erfor-

dert Mut, Innovationskraft und Zusammenhalt – und genau das wollen wir in unserer Stadt erreichen.“

Warum ist die kommunale Wärmeplanung so entscheidend?

Klimawandel und steigende Energiekosten stellen Bürgerinnen und Bürger sowie Kommunen vor große Herausforderungen. Die Energiewirtschaft verursachte im Jahr 2022 rund 34 Prozent der Treibhausgasemissionen (Umweltbundesamt 2023) und ist somit ein zentraler Hebel zur Reduzierung von CO2-Emissionen. Heusenstamm setzt hier an: Die kommunale Wärmeplanung analysiert systematisch die Potenziale für den Einsatz erneuerbarer Energien, beispielsweise Solarthermie, Geothermie, Wärmepumpen und die Errichtung von Wärmenetzen. Gleichzeitig werden innovative Technologien in den Fokus gerückt, um eine effiziente und klimafreundliche Wärmeversorgung sicherzustellen.

Vorgehensweise und Ausblick Die ersten Schritte beinhalten die umfassende Datenerhebung zur aktuellen Wärmeversorgung und die Identifizierung

relevanter Potenziale. Auf dieser Basis wird eine langfristige Strategie entwickelt, die sowohl die Erschließung erneuerbarer Energiequellen als auch die Modernisierung der bestehenden Infrastruktur umfasst. Regelmäßige Evaluierungen sorgen dafür, dass die Fortschritte transparent und nachvollziehbar bleiben.

Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger – Ein gemeinsames Projekt

Die aktive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger spielt eine Schlüsselrolle im Erfolg der Wärmeplanung. Heusenstamm setzt auf eine breite Bürgerbeteiligung, die über klassische Informationsveranstaltungen hinausgeht. In der Bürgerversammlung am Dienstag, 12. November, wird das Projekt erstmals öffentlich umfassend dargestellt. Geplant sind Veranstaltungen im nächsten Jahr, in denen Ideen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger gesammelt und direkt in die Planungen integriert werden. Zusätzlich wird das digitale Beteiligungstool Your Voice zum Einsatz kommen, das eine flexible und zeitgemäße Beteiligung ermöglicht. So wird sicherge-

stellt, dass jede Stimme gehört und in dem Prozess berücksichtigt wird.

Wichtige Partner und Akteure – Kooperation für den Erfolg

Neben der Bürgerschaft sind weitere Akteure maßgeblich an der Umsetzung beteiligt. Energieversorgung, lokale Unternehmen und Industriepartner werden in die Planung einbezogen, um ihre Expertise und Daten, etwa zur aktuellen Energieversorgung und Infrastruktur, zu nutzen. Diese Zusammenarbeit sorgt für eine fundierte Bestandsanalyse und schafft Synergien, die das Projekt voranbringen.

Finanzierung und Förderung – Unterstützung auf dem Weg

Ein so ehrgeiziges Projekt wie die kommunale Wärmeplanung wäre ohne die finanzielle Unterstützung durch das Förderprogramm des Landes Hessen nur schwer umsetzbar. Das Land übernimmt 60 Prozent der für die Wärmeplanung entstehenden Kosten. Die zur Verfügung gestellten Mittel ermöglichen es der Stadt, die Wärmeplanung durch spezialisierte Dienstleister erstellen zu lassen. In einem Ausschreibungsverfahren haben sich die ProjektStadt in Kooperation mit BCC-Energie bewiesen und übernehmen diese wichtige Aufgabe. Diese Investitionen stärken nicht nur die lokale Wirtschaft, sondern tragen auch zur Erhöhung der

Lebensqualität bei.

Ein Blick in die Zukunft

Mit dem Start der kommunalen Wärmeplanung setzt Heusenstamm einen entscheidenden Schritt in Richtung einer klimaneutralen Stadt. „Unser Ziel ist es, den CO2-Ausstoß in den kommenden Jahren signifikant zu senken, die Stadt unabhängig von fossilen Energieträgern zu machen und vermehrt erneuerbare Energien einzusetzen. Mit der kommunalen Wärmeplanung stellen wir uns den Herausforderungen des Klimawandels – mit dem klaren Ziel, eine grüne und lebenswerte Zukunft zu schaffen,“ betont Klimaschutzmanager Lukas Welge.

NATURSTEINE & GRABMALE

DIETZ

Schwarzbachstraße 20
63179 Obertshausen
Telefon: 06104 - 79211
kontakt@dietz-natursteine.de

- Individuell handwerklich gestaltete Grabmalanlagen
- Treppenanlagen
- Waschtische aus Naturstein
- Küchenabdeckplatten
- Mauerabdeckungen
- Steinobjekte
- Steinmauern
- Fensterbänke

Möbel

Kempff

JETZT NEU!

STUDIO NEUERÖFFNUNG

MIT SENSATIONELLEN

AKTIONS-PREISEN

JUSTBI PM100
Polstergarnitur

Musterring

Die Bettina Zimmermann
Kollektion für Musterring

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

Inspiziert und bewegt

Ein Nachmittag im Zeichen des Internationalen Mädchentags

Heusenstamm (NZH) Anlässlich des Internationalen Mädchentags fand am 11. Oktober ein besonderer Mädchen-Filmnachmittag im Jugendzentrum (JuZ) in der Rembrücker Straße statt. 18 Mädels im Alter von zehn bis 14 Jahren folgten der Einladung der städtischen Kinder- und Jugendförderung zu diesem besonderen Event, das sich zum gemütlichen und inspirierenden Nachmittag entpuppte.

Der große Raum im JuZ war abgedunkelt und mit Lichterketten geschmückt. Bequeme Sofas luden zum Reinkuscheln ein, und an den Wänden waren verschiedene Zitate von starken Frauen angebracht. Popcorn, Getränke und eine Selfie-Station sorgten für Kinostimmung und zusätzlichen Spaß.

Höhepunkt war die Vorführung des Films Hidden Figures aus dem Jahr 2016 auf der großen Leinwand. Der Film, der von den Herausforderungen und Erfolgen afroamerikanischer Mathematikerinnen bei der NASA in den



Der Mädchen-Filmnachmittag anlässlich des Internationalen Mädchentags im JuZ. (Foto: Ralli Kaita/Magistrat)

1960er Jahren erzählt, hat mit seinen Themenschwerpunkten Rassismus, Frauenbild sowie Zugang zu Bildung und Wissenschaft nichts von seiner Aktualität eingebüßt. Besonders ergriffen zeigten sich die Mädchen von der Darstellung der Rassentrennung, wie etwa den separaten Toiletten für Schwarze Menschen.

Im Anschluss an den Film stiegen die Mädchen in eine angeregte Gesprächsrunde ein. Mithilfe von Karten mit

Fakten, Aussagen und Fragen diskutierten sie über Themen wie die ungleiche Verteilung von Hausarbeiten zwischen Mädchen und Jungen sowie die Existenz von „Frauen“- und „Männer“-Berufen. Und am Ende äußerten die Besucherinnen den Wunsch, dass die Veranstaltung wiederholt und noch mehr Zeit miteinander verbracht werden sollte.

Der Internationale Mädchen-

tag weist auf die noch immer bestehenden Benachteiligungen von Mädchen und jungen Frauen weltweit hin. So haben Mädchen häufiger weniger Möglichkeiten eine Schule zu besuchen, und es bedarf gezielter Förderung, um ihre Bildungschancen zu verbessern. Dieser wichtige Tag unterstreicht, dass Meinungen und Interessen von Mädchen gehört und akzeptiert werden, um ihnen eine gleichberechtigte Zukunft zu ermöglichen.

Alarm im Darm!

Vortrag am Donnerstag, 14. November, um 18 Uhr in Langen

Do., den 14. Nov. 2024 um 18.00 Uhr

Alarm im Darm!

Was tun bei Durchfall und Verstopfung?

Referent: Herr V. Piroski, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Ort: Neue Stadthalle Langen, Tagungsraum 2, Südl-

che Ringstraße 77, Langen Unter Durchfall und Verstopfungen leiden die meisten Menschen hin und wieder – doch gesprochen wird selten über diese Themen. In seinem Vortrag informiert Oberarzt Vladimir Piroski darüber, wie Durchfall und Verstopfung entstehen und welche verschiedenen Ursachen sich dahinter verbergen

können. Denn nicht nur harmlose Infekte, Stress oder ungesunde Ernährung können die Symptome hervorrufen. Beide können auch durchaus durch chronische Entzündungen oder bösartige Erkrankungen ausgelöst werden. Deshalb ist bei anhaltenden Beschwerden eine differenzierte Diagnose immer angebracht. Eine erfolgreiche

Therapie kann dabei je nach Erkrankung medikamentös als auch operativ angezeigt sein. In seinem Vortrag stellt Oberarzt Piroski die Diagnosemöglichkeiten dar und erklärt welche Therapieansätze möglich sind. Information unter: 06103 / 912 – 6 12 26; a.bukvarevic@asklepios.com, www.asklepios.com/langen

Dietzenbach (MA) Der Imkerverein Maingau veranstaltet am 15. November im Vereinsheim des Obst- und Gemüsevereins Dietzenbach (OGV) um 19 Uhr einen Infoabend zum Neuumkerkurs 2025. Der im Frühjahr 2025 startende Neuumkerkurs führt in Theorie und Praxis durch das Bienenjahr mit Honigschleudern und Einwinterung der Völker. Binnen rund 90 Minuten stellt das Ausbilder-Team des Imkervereins Maingau den Kursplan und die

Bedingungen, die Kosten für den Kurs und für die Imkerausstattung vor. Weitere Themen sind die Risiko-Absicherung über die Mitgliedschaft im Verein und die Schulungsinhalte und den Ablauf des Neuumker-Kurses.

Bei Interesse melden sich interessierte neue Imkerinnen und Imker bitte per Mail direkt an Susanne Hahn: papierpraxis@gmx.de oder per Kontakt auf der Internetseite auf <https://imkerverein-maingau.net/>.

Vortrag über Ritter Martin von Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Ritter Martin von Heusenstamm war der Vater des Mainzer Erzbischofs und Reichserzkanzlers Sebastian von Heusenstamm. Er war darüber hinaus der erste Heusenstammer Landesherr, der überörtliche Bedeutung hatte. So war er Burgmann in Friedberg, Schultheiß in Frankfurt, Verwalter im Erzbistum Mainz und vieles mehr. Kurz: er war eine schillernde und hochinteressante Persönlichkeit an der Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert. Über ihn und sein Leben berichtet Uwe-Michael Hajdu in einem Vortrag am Sonntag, 3. November, 15 Uhr, im Haus der Stadtgeschichte, Eckgasse 3a. Der Eintritt ist frei.

Gastgeber für Gäste aus den Heusenstammer Partnerstädten zum Nikolausmarkt gesucht

Heusenstamm (NZH) Der Heusenstammer St. Nikolausmarkt findet in diesem Jahr am 7. und 8. Dezember statt.

Der Freundeskreis Partnerstädte e.V. erwartet wie in jedem Jahr Gäste aus den Partnerstädten Malle in Belgien und St. Savin in Frankreich, vielen bekannt durch ihre Stände am Nikolausmarkt im Schlossinnenhof, wo sie Spezialitäten aus ihren Regionen anbieten, wie das legendäre Trappistenbier aus Malle und den Pinot oder den Ziegenkäse

aus dem St. Savinois.

Unsere Gäste aus den Partnerstädten übernachten traditionell in Gastfamilien in Heusenstamm.

Die Gäste aus St. Savin reisen am Freitagabend an und fahren am Montagmorgen zurück. Die Gäste aus Malle reisen am Samstagmittag an und fahren schon am Sonntagabend wieder zurück.

Leider hat der Freundeskreis Partnerstädte in diesem Jahr noch nicht für alle Gäste entsprechende Gastfamilien ge-

funden.

Wer hat Interesse an Kontakt und interkulturellem Austausch mit Menschen aus unseren Partnergemeinden oder wäre bereit einem oder zwei Gästen an diesem Wochenende eine Unterkunft zu geben?

Weitere Auskünfte (Vermittlung von Gästen, Ablauf und Rahmenprogramm, etc.) bei Harald Monse, Tel. 3460 - E-Mail: Harald.Monse@gmx.de oder Ulrike Schwartz, Tel. 61139 Handy: 0171 /1477890 - E-Mail: g-u-stz@gmx.de

Neuumkerkurs 2025 in Dietzenbach

Sperrung der Frankfurter Straße

Heusenstamm (NZH) Die Frankfurter Straße ist zwischen dem sogenannten Feuerwehkreisel in Höhe des Friedhofs und der Ortsausfahrt (Richtung Autobahn) für voraussichtlich für eine weitere Woche gesperrt. An dieser Stelle finden Tiefbauarbeiten für die Straßenbeleuchtung statt. Kurzfristig musste jedoch die Bauweise angepasst werden, und das macht eine Sperrung

nötig. Eine Umleitung ist eingerichtet; sie erfolgt über die Rembrücker Straße und Ringstraße und umgekehrt. Die Bushaltestelle „Am Goldberg“ in Fahrtrichtung Obertshausen entfällt für die Dauer der Baumaßnahmen. Die Linien OF-32, X19 und X64 werden entsprechend umgeleitet. Als Ersatz können Fahrgäste die Haltestelle „Wiesenbornweg“ nutzen.

Geburtstagskinder

01.11. Raymund Gartke,	75 Jahre
01.11. Brigitte Hrnjak,	70 Jahre
01.11. Uwe Hildmann-Bill,	70 Jahre
01.11. Ayse Aydin,	70 Jahre
02.11. Luise Bröhl-Schnurr,	75 Jahre
02.11. Willi Frank,	75 Jahre
03.11. Margarita Lucki,	70 Jahre
04.11. Giesela Kallmeyer,	75 Jahre
04.11. Reinhold Brandt,	75 Jahre
04.11. Hamidullah Zemmarr,	70 Jahre
07.11. Günter Preuss,	90 Jahre
07.11. Gisela Rebell,	90 Jahre
07.11. Klaus Gerbig,	85 Jahre
07.11. Jutta Pfeiffer,	70 Jahre

Apotheken-Notdienst

02.11.	Apotheke St. Peter Schillerstr. 11-13, Weiskirchen, Tel.: 06106/5152
03.11.	Linden Apotheke Hegelstr. 2, Heusenstamm, Tel.: 06104/61130
04.11.	Rosen Apotheke Wilhelmsplatz 11, Offenbach, Tel.: 069/883603
05.11.	Cäcilien Apotheke Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709
06.11.	Römer Apotheke Hermann-Steinhäuser-Str. 2 C, Offenbach, Tel.: 069/886403
07.11.	Bieber Apotheke Von-Brentano-Str. 14, Offenbach, Tel.: 069/894149
08.11.	Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Impressum

NEUE ZEITUNG
HEUSENSTAMM

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02 - 86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Samstag in Heusenstamm

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02 - 8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970-0



Manfred & Frauke

Professionelle Vermögensnachfolge
Letztwillige Verfügungen,
Nachfolgeplanung, Beratung

06182 – 7726-0
Rufen Sie uns an

www.krayer-kollegen.de
Besuchen Sie uns

KRAYER | KRÖNER
RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE – NOTAR

Immobilie an Ehegatten verkaufen

Mit „Manfred, ich verkaufe Dir mein Haus für 1 Mio. €!“ eröffnet Frauke das heutige Frühstück. Ohne von seiner Zeitung aufzuschauen, stellt Manfred lakonisch fest: „Ich habe kein Geld“, worauf Frauke „...macht nix“ erwidert und hinzufügt „...gerade dadurch sparen wir Steuern in Höhe von 9.400 Euro – jedes Jahr“.

Frauke hat recht. Der Hintergrund ist das, was Steuerberater als AfA-Step-Up bezeichnen. Die vermietete Immobilie hatte Frauke geerbt. Ihre Eltern hatten sie vor 50 Jahren für 400.000 DM erworben, heute ist sie 1 Million Euro wert. Durch die Erhöhung der AfA aufgrund eines Kaufvertrages ergibt sich ein erheblicher Steuervorteil, der durch das Darlehen von Frauke an Manfred noch vergrößert wird. Die Kosten für Beratung und Transaktion stehen in keinem Verhältnis zu dem erheblichen jahrelangen Steuervorteil. Lassen Sie sich beraten.

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 5972692

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151/ 71872306, 06258/5089921

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung, Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Frau Daniel kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++100% seriös und diskret+++ Barabwicklung vor Ort. Mo-So von 08-21 Uhr ☎ 069-17516793

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158/6086991, 0173/3087449

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9163006
0177/ 31 05303

40 jährige Pflegehelferin sucht neue Arbeitsstelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen rund um die Uhr daheim. Bin Nichtraucher. Koche gerne und gut. Nur in Privathaushalt! Gerne Langfristig! 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Bad Wimpfen

Bürger- und Seniorenhilfe Heusenstamm fährt am 30. November

Heusenstamm (NZH) Die Bürger- und Seniorenhilfe Heusenstamm (BSH) besucht am Samstag, 30. November, den Altdeutschen Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen. Er zählt deutschlandweit zu den ältesten seiner Art. Neben dem Besuch des Weihnachtsmarktes ist ausreichend

Zeit zu einem Stadtbummel, um die denkmalgeschützte Altstadt mit der einzigartigen Atmosphäre der staufischen Burganlage kennenzulernen. Abfahrt des Busses ist um 9 Uhr ab Busbahnhof Heusenstamm, Rückkehr nach Heusenstamm etwa um 19 Uhr. Der Fahrpreis beträgt für

Mitglieder der BSH 35 Euro, für Nichtmitglieder 40 Euro. Verpflegung und eventuelle Museumseintritte sind nicht enthalten. Anmeldungen mit Zahlung des Fahrpreises nimmt das Büro der BSH in der Kirchstraße 24 entgegen (Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr).

Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung Polizei hat Hinweise auf Tatverdächtige

Heusenstamm (NZH) Im Zuge einer gefährlichen Körperverletzung am Sonntagabend (27.) in der Leibnizstraße in Höhe einer dortigen Bushaltestelle (60er Hausnummern) hat die Polizei erste Hinweise auf die Tatverdächtigen. Demnach sei der 39 Jahre alte Geschädigte gegen 21 Uhr aus einem Transporter ausgestiegen und im weiteren Verlauf von mehreren Personen, die sich zuvor ebenfalls in dem Wagen befanden, beleidigt und zusammengeschlagen worden. Im weiteren Verlauf

hätte eine der Personen offenbar mit einer Gaspistole in Richtung des 39-Jährigen geschossen. Dieser erlitt eine Platzwunde am Hinterkopf, die in einem Krankenhaus versorgt werden musste. Bislang hat die Polizei Hinweise auf drei Tatverdächtige im Alter von 22, 23 und 24 Jahren. Die Ermittlungen, wieso es zu dem Angriff kam, dauern derzeit an. Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, melden sich bitte unter der Rufnummer 06104/6908-0.

Kreis Offenbach (NZH) Der Kreis Offenbach beschäftigt sich auf einer Veranstaltung mit einem besorgniserregenden Phänomen: der zunehmenden Gewalt, der Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker in Hessen ausgesetzt sind. Immer häufiger geraten sie ins Visier von Anfeindungen, Beschimpfungen und in den Fokus ganz konkreter Bedrohungslagen. Eine aktuelle Studie des Demokratiezentrums Hessen geht

Alles komplett aus einer Hand! Innenausbau • Trockenbau • streichen • fliesen • Bad komplett • 25 Jahre Erfahrung • zuverlässig ☎ 0172 / 67 18 159

Vortrag zur Gewalt gegenüber Amts- und Mandatsträgern

der Frage nach, ob Gewalt im Amt zur neuen Arbeitsrealität von kommunalen Amts- und Mandatsträgern geworden ist. Mittlerweile liegen erste Zwischenergebnisse der Studie vor. Nora Zado, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Demokratiezentrum Hessen, beleuchtet in einem Vortrag am Montag, 25. November 2024, dass inzwischen nicht nur die betroffenen Personen selbst, sondern auch das Amt und die Stabilität der Demokratie an sich bedroht sind.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr und endet um 21:15 Uhr. Sie findet im Haus des Lebenslangen Lernens (HLL), Frankfurter Straße 160-166 in Dreieich-Sprendlingen, statt und ist Teil einer Kooperation zwischen der Volkshochschule und der DEXT-Fachstelle Prävention des Kreises Offenbach. Ziel des Abends ist es, sowohl die Bedrohungslage als solche sichtbar zu machen, aber auch mögliche Gegenstrategien für betroffene Amts- und

Mandatsträger vorzustellen. Referentin Nora Zado wird darüber hinaus aufzeigen, wie wir als Gesellschaft insgesamt dieser gefährlichen Tendenz entgegenwirken können, um demokratische Strukturen zu schützen und diejenigen, die in der Kommunalpolitik aktiv sind, zu stärken. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter Angabe der Kursnummer D010003, Telefon 06103 3131-1313 oder E-Mail vhs@kreis-offenbach.de, gebeten.

VERBRAUCHERTIPPS Anzeige

All-in-one Balkonkraftwerk-Lösung – Innovativer Speicher für Balkonkraftwerke macht Energie flexibel nutzbar und spart bares Geld (epr) Der Installation kleiner Balkonkraftwerke in Mietwohnungen steht seit Juli 2024 nichts mehr im Weg. Ein positiver Trend, der im Alltag jedoch einen Makel besitzt: Wenn die Sonne am Mittag ihren Höhepunkt erreicht, ist häufig leider niemand zu Hause, um den umgewandelten Strom auch direkt verbrauchen zu können. Die Lösung bietet nun Ademax mit der innovativen RUNHOOD F2400, einer 3 IN 1 Balkonkraftwerk Powerstation für genehmigungsfreie Balkonkraftwerke, in seinem Onlineshop. Als bidirektionaler Wechselrichter funktionieren sowohl Laden als auch Einspeisen unkompliziert nur mit einer herkömmlichen Steckdose. Im Vorfeld sind daher keine aufwändigen Installationen notwendig. Die Speicherkapazität beträgt 2.400 Wh und lässt sich mit bis zu sieben Erweiterungsbatterien auf 19.200 Wh aufstocken. Übrigens lässt sich das Gerät auch komfortabel transportieren und z. B. beim Camping als praktische Powerstation nutzen. Mehr unter <https://ademax-strom.de>

Das gesamte ERLUS Tondachziegelsortiment erreicht mindestens die Hagelwiderstandsklasse (HW) 4.



Foto: epr/ERLUS/Bildcraftmedia/Etienne Hausel

Langlebig und ästhetisch ansprechend – Vielseitiges Tondachziegelsortiment punktet funktional und optisch (epr) ERLUS gehört zu den führenden Herstellern von Dachkeramik in Deutschland und punktet mit einer breiten Palette an robusten und formstabilen Tondachziegeln. Unwetter im Anmarsch? Kein Problem! Das gesamte ERLUS Tondachziegelsortiment erreicht mindestens die Hagelwiderstandsklasse (HW) 4 und hält damit bis zu vier Zentimeter großen Hagelkörnern stand! Nicht nur hagelresistente, sondern auch besonders regensichere Tondachziegel, die speziell für flach geneigte Dächer entwickelt wurden, finden sich im ERLUS Sortiment. Der Karat RS, der E58 RS und der Level RS sind so raffiniert geformt, dass Niederschläge zuverlässig an der Ziegeloberfläche abgeleitet werden – kein Wunder, dass der Level RS und der Karat RS mit renommierten Designpreisen ausgezeichnet wurden. Apropos Design: Das ERLUS Tondachziegelsortiment umfasst mehr als 20 Modelle in über 30 Farben. Für Flächenziegel und keramisches Zubehör aus dem Standardortiment gewährt der Hersteller zudem eine Nachkaufgarantie. Mehr unter www.erlus.com

Energieeffizienz selbst in die Hand nehmen – Auch kleinere Dämmmaßnahmen im Haus zahlen sich aus (epr) Wenn darüber nachgedacht wird, Energie zu sparen, denken Hauseigentümer oft zunächst an den Austausch bzw. die Erneuerung der Heizungsanlage. Dabei können auch schon kleine Dämmmaßnahmen die Heizkosten spürbar senken. Die Isolierung von Heiz- und Warmwasserleitungen mit Mineralwolle beispielsweise, ebenso die Dämmung der Kellerdecke und insbesondere des Dachgeschosses, zahlen sich schnell aus und lassen sich mit geringem Aufwand und in Eigenregie umsetzen. Mineralwolle besteht fast vollständig aus natürlichen Rohstoffen und bis zu 80 % aus recycelbarem Material – zum Einsatz kommt sie in Form von Matten, Filzen, Rohschalen oder Platten bei zahlreichen Anwendungen rund ums Haus. Als Multifunktionsdämmstoff bringt sie Wärme-, Schall- und Brandschutz zusammen. Kleinere Maßnahmen mit Mineralwolle wie die Dämmung der obersten Geschossdecke, der Rohrleitungen oder der Kellerdecke bis hin zur vollständigen Dach- und Fassadendämmung lohnen sich also. Mehr unter www.homeplaza.de/fmi

Die Dämmung des Dachbodens mit Mineralwolle, dazu gehören Glas- und Steinwolle, zählt mit wenig Aufwand zu den wirksamsten Einzelmaßnahmen am Haus, um wertvolle Energie einzusparen.



Foto: epr/FMI/Fokussiert – istockphoto.com

Über die KfW werden neben Wärmepumpen auch solarthermische Anlagen, Biomasseheizungen und wasserstofffähige Heizungen staatlich gefördert.



Foto: epr/KfW, Axel Springer Corporate Solutions/Andrés Heiberger/Sascha Kaliga/Adrian Klinsk Müller

Förderzuschüsse für den Heizungswechsel – Finanzspritze für Hausbesitzer – KfW fördert im Auftrag des BMWK den Einbau nachhaltiger Heizungen (epr) Nachhaltige Heizungen sparen Energie und schonen die Umwelt. Daher gibt es für den Heizungswechsel Förderzuschüsse von der KfW. Die Antragstellung erfolgt online über die KfW – vollständige Anträge für förderfähige Vorhaben werden in der Regel innerhalb weniger Minuten zugesagt.

Die Förderung umfasst neben Wärmepumpen auch solarthermische Anlagen, Biomasseheizungen und wasserstofffähige Heizungen. Die Fördersumme kann variieren, die Grundförderung beträgt 30 % der förderfähigen Gesamtkosten. Die Umrüstung eines selbstgenutzten Einfamilienhauses wird mit bis zu 70 % bezuschusst. Für die Einreichung der Nachweissunterlagen hat der Antragsteller bis zu 36 Monate Zeit. Weitere Informationen unter www.homeplaza.de/kfw

Auf Knopfdruck sicher – Innovatives Hochwasserschutz-Torsystem verhindert Überflutung der Garage (epr) Kommt es zu Überschwemmungen durch Starkregen, kann auch die Garage volllaufen. Um einem solchen Alptraum vorzubeugen, ist vorausschauende Planung gefragt! Hier kommt die MyDoor GmbH ins Spiel: Das Unternehmen der SOMMER Group bietet u. a. ein innovatives Hochwasserschutz-Torsystem an, das besonders vor Starkregen und Hochwasser schützt. Mit nur einem Knopfdruck auf der Fernbedienung schließt sich das Sektionaltor und alles innerhalb der Garage – auch das Auto – ist gesichert! Für die Abdichtung sorgen Stahllecken, die einen optimalen Anpressdruck gewährleisten. Die maximale Hochwasserschutzhöhe: 500 mm, bei einer maximalen Torbreite von 6.000 mm. Das auf Maß gefertigte Hochwasserschutz-Tor zeichnet sich durch ein platzsparendes Design aus, das sich ideal für niedrige und schmale Toröffnungen eignet. Verschiedene Farben und Oberflächen, eine intelligente Torautomation sowie weitere Ausstattungsoptionen runden das durch den Europaverband Hochwasserschutz e. V. zertifizierte Torsystem ab. Mehr unter www.homeplaza.de/mydoor

Überschwemmung durch Starkregen? Mit dem Hochwasserschutz-Tor der MyDoor GmbH bleiben Garage und Auto bestmöglich trocken!



Foto: epr/MyDoor/Katarzyna Biliasiewicz

Das hochwertige Zubehör der Serie ViCare lässt sich bei Bedarf ganz einfach nachrüsten, sodass die Badezimmerausstattung stets den aktuellen individuellen Bedürfnissen angepasst werden kann.



Foto: epr/Villeroy & Boch

Gut für die Gegenwart, zielgerichtet für die Zukunft – Mit designstarken Lösungen zum barrierefreien Badezimmer (epr) Den Komfortfaktor im Badezimmer steigern und gleichzeitig in eine aturke Zukunft investieren? Zuerst sollte die Stolperfalle Badewanne gegen eine bodenebene Dusche ausgetauscht werden. Die ultraflache Squaro Infinity von Villeroy & Boch lässt sich flexibel anpassen und harmonisiert dank fünf aktueller Trendfarben auch farblich mit jedem Ambiente. Sie sorgt mit der höchsten Rutschhemmung (Klasse C) für maximale Sicherheit und besteht aus Quaryl®, einem geschmeidig glatten, angenehm warmen und schalldämmenden Material, das äußerst robust, strapazierfähig und pflegeleicht ist. Eine clevere Ergänzung sind Design-Waschtische aus der Serie ViCare, die mit dem Rollstuhl unterfahren werden können und über integrierte, formschöne Haltegriffe verfügen. Weitere Accessoires wie stabile Haltesysteme an der Toilette und im Duschbereich sind ebenfalls Teil der ViCare Serie. Mehr unter www.homeplaza.de/villeroy-boch



Im Bild (v.l.): Vereinsvorsitzende Madeleine Ball, ihr Stellvertreter Sebastian Bernhardt, Kreisbrandinspektor Dr. Thomas Skrzek, Wolfgang Truntschka, Trudi Benesch, Walter Baum, Dietmar Tinat, Werner Konrad, Frank Herdt, Bernd Hüter. (Foto: ah)

Ein Dankeschön an die Mitglieder

Freiwillige Feuerwehr Heusenstamm feiert Vereinsabend mit Ehrungen

Heusenstamm (ah) Der traditionelle Vereinsabend des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Heusenstamm mit

Essen und vielen schönen Gesprächen, ist als Dankeschön für die Mitglieder gedacht. Die Vereinsvorsitzende Madeleine

Ball konnte wieder viele Gäste im Saal der Vereine im Feuerwehrhaus Heusenstamm begrüßen.

Zum Programm des Abends gehört auch der Dank an langjährige Mitglieder. Urkunde und ein Gutschein vom Gewerbeverein gab es für Dietmar Tinat der seit 60 Jahren dem Förderverein angehört. Ebenso lange dabei ist Werner Konrad. Bernd Hüter, Frank Herdt und Walter Baum kommen auf 50 Jahre Mitgliedschaft. Ihr 40-jähriges Vereinsjubiläum feiern Wolfgang Truntschka und Trudi Benesch. Die Ehrung für den Kreisfeuerwehrverband übernahm Kreisbrandinspektor Dr. Thomas Skrzek, der Urkunden

und Ehrennadeln in Silber, Gold und mit Auszeichnung dabei hatte. Madeleine Ball dankte den Geehrten nicht nur für ihre Treue, sondern auch für ihre Hilfe bei Veranstaltungen des Fördervereins und bei der Feuerwehr.

An diesem Abend verhinderte und entschuldigte Mitglieder, die ebenfalls für langjährige Zugehörigkeit zum Förderverein ausgezeichnet werden sollten, werden vom Vorstand zuhause aufgesucht und ihre Ehrung wird ihnen dort überreicht: Winfried Beck und Norbert Hüter für 50 Jahre Mitgliedschaft, Hildegard Zimmerer für 40 Jahre und Anton Bobrowski sowie Manfred Drognitz für 25 Jahre.

Kath. Kirchen Heusenstamm

Samstag, 2. November

Allerseelen

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron

Sonntag, 3. November

9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Dienstag, 5. November

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

Mittwoch, 6. November

7.00 Uhr: Ökumenische Morgenmeditation Kirche St. Cäcilia

16.00 Uhr: Rosenkranzgebet Heusenstamm Marienkapelle

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet Kirche Mariä Opferung

18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche

Mariä Opferung

Donnerstag, 7. November

8.30 Uhr: Gebetskreis Maria Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

Freitag, 8. November

12.00 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche Maria Himmelskron

18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

Samstag, 9. November

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron

Sonntag, 10. November

9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Ev. Kirchengemeinde Heusenstamm

Sonntag, 3. November

10.00 Uhr: Literarischer Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Winkler und Lesungen von Marius Loch und Till. Klezmer

Musik von Barbara und Klaus Sommer. Anschließend Bücherauktion im Gemeindesaal Frankfurter Straße 80.

17.00 Uhr: Konzert mit der Harfenistin Bettina Linck „Herbstleuchten“ Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Montag, 4. November

14.30 Uhr: Weihnachtssterne basteln mit dem Diakoniekreis

im Gemeindesaal Frankfurter Straße 80.

19.30 Uhr: Zumba im Gemeindesaal Frankfurter Straße 80.

Dienstag, 5. November

12.00 Uhr: Mittagsgebet in der ev. Kirche.

15.15 Uhr: Konfirmandenunterricht mit Vikarin Eva Lawrenz im Familienzentrum Leibnizstraße 57.

Mittwoch, 6. November

14.30 Uhr: Spielecafé im Gemeindesaal Frankfurter Straße 80 mit Dagmar Kühlwein und Team.

Fürsorge –
bei uns stets im Programm

Ihr Bestattungshaus
in Heusenstamm

☎ 06104 / 25 45
www.pietaet-sattler.de

PIETÄT SÄTTLER
S. Kirchner Bestattungen
Heusenstamm

myjob.de
Mein Job & Ich

Traumjob finden.

Egal wo.

Egal wann.

Rhein Main Verlag

myjob.de ein Produkt der EGRO MEDIENGRUPPE

Das
NEUE
Jobportal



- 1 Job suchen
- 2 Job finden
- 3 Bewerben
- 4 Traumjob starten

Kostenlose Expertise von Gold, Silber, Uhren und Diamanten.

OFFENBACH.

Schmuck, Markenuhren, Diamanten und mehr. Was sind sie heutzutage wert? Das Expertenteam von Bares und Wahres bietet Ihnen von Montag, den 4. November bis Mittwoch, den 6. November, eine kostenlose Schätzung in unserem extra umgebauten Jubiläums-Bus „Der Trebe“ beim „OBI Markt“ in Offenbach an.

Fachgebiete

Suchen Sie einen zuverlässigen Ansprechpartner, um Ihre Wertgegenstände wie Schmuck oder (Marken-)Uhren schätzen zu lassen? Marius Tsakonis & Team wurden vor Kurzem vom WDR Köln in den Sendungen „Markt“ und „Hier und heute“ als seriöse und zuverlässige Adresse für die Bewertung und Vermarktung von Wertgegenständen empfohlen. Die Ausschnitte sind in der Mediathek auf www.baresundwahres.de zu sehen.

Durch jahrzehntelange Handelstätigkeit sind Marius Tsakonis und sein Team geschult und erfahren in der Bewertung von Gold- und Silberschmuck, Münzen, Markenuhren und Diamanten, sowie Artikel aus dem Zweiten Weltkrieg, Bernstein und Koralle. Mehr Informationen zu den verschiedenen Fachgebieten erhalten Sie unter www.baresundwahres.de oder unter der Telefonnummer 0171 8 12 13 11.

Einzigartiges Konzept

Das Familienunternehmen von Marius Tsakonis ist seit 90 Jahren im Handel tätig. Bares und Wahres ist Teil des Familienunternehmens Schreuders-Moerkerken, das seinen Ursprung im Jahr 1926 hat.

Der Inhaber Marius Tsakonis war der erste Unternehmer, der das weltweit einzigartige Konzept der kostenlosen Expertise mit VIP-Reisebussen in den Niederlanden entwickelte und nun mit 7 VIP-Bussen auf Deutschland ausweitet.

Geben und Nehmen

Zur Geschäftsphilosophie von Marius Tsakonis gehört das Prinzip des Gebens und Nehmens. Nur so kann eine Gesellschaft zufriedenstellend und im Gleichgewicht funktionieren. Auch aus diesem Grund unterstützt Bares und Wahres die schwächeren Mitglieder der Gesellschaft mit der eigens gegründeten Stiftung www.GGFE.de. Ein Teil des Erlöses von Bares und Wahres wird somit der GGFE gespendet und kommt



Marius Tsakonis (Mitte) mit dem Team von „Bares und Wahres“

in direkter Nähe Senioren und Kindern in Deutschland zugute. Weitere Informationen unter www.ggfe.de.

Seriosität

Seitdem sich der Goldpreis seit einigen Jahren auf einem sehr hohen Niveau befindet, tummeln sich viele Experten auf diesem Gebiet und bieten ihre Dienstleistung an. Schauen Sie genau hin und entdecken Sie die Unterschiede. Beim Handel mit Wertgegenständen steht die Erfahrung der Sachverständigen an erster Stelle, um erfolgreich und zufriedenstellend für den Kunden zu agieren!

Informieren Sie sich über Bares und Wahres und Inha-

ber Marius Tsakonis umfassend auf der Webseite bzw. Google. Hier erfahren Sie alle Qualifikationen des Inhabers und der Teammitglieder und können sich einen Eindruck über das Unternehmen verschaffen.

Der Expertise-Bus vor Ort

Das Unternehmen, welches seit 1926 existiert und den Hauptsitz in Viersen hat, setzt auf langjährige Erfahrung und Tradition. Wer wertvolle Objekte besitzt, von denen er wissen möchte, wie viel sie aktuell finanziell wert sind, kann von Montag bis Mittwoch, 4. bis 6. November den Expertise-Bus, ausgestattet mit einem dis-

kreten Expertise-Séparée, am OBI Markt Offenbach (Mühlheimer Str. 325), besuchen. Hier bietet das Team eine kostenlose Expertise vor Ort an.

Wer Rückfragen hat, kann sich vorab informieren unter:
Tel. (0171) 8 12 13 11
www.baresundwahres.de



Irina Wirtz

BARES UND WAHRES

EXPERTISE & VERMARKTUNG



MONTAG

4. November 2024
11:00-17:00 Uhr

DIENSTAG

5. November 2024
11:00-17:00 Uhr

MITTWOCH

6. November 2024
11:00-17:00 Uhr

Wo: Beim „OBI Markt Offenbach“,
Mühlheimer Str. 325, 63075 Offenbach am Main



TERMINVEREINBARUNG ERWÜNSCHT!

Buchen Sie telefonisch oder online Termine für unsere 13 Büros oder einem unserer 7 Expertise-Busse in weiteren 45 Städten!

www.baresundwahres.de

info@baresundwahres.de

Tel: 0171 - 81 21 311
Büro: 02162 - 57 89 228

Kölnische Straße 22-24
41747 Viersen



Inhaber Marius Tsakonis

Auszeichnung für Behandlung von Herzrhythmusstörungen

Asklepios Klinik Langen erhält Qualitätsindikator

Langen (NZH) Die Abteilung „Elektrophysiologie“ der Medizinischen Klinik I/ Kardiologie erhielt von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK) die Anerkennung als „Stätte der Zusatzqualifikation Spezielle Rhythmologie“. Die Auszeichnung ist ein Qualitätsindikator und befähigt die Klinik zur Weiterbildung des ärztlichen Nachwuchses im Bereich Spezielle Rhythmologie. Die Zertifizierung erfolgt ausschließlich für Einrichtungen, in denen diese Eingriffe regelmäßig und in großer Anzahl durchgeführt werden.

Die Asklepios Klinik Langen entwickelt seit Jahren ein immer größeres Leistungsangebot an wohnortnahen medizinischen Behandlungsmöglichkeiten. Mit der kürzlich überreichten Auszeichnung „Stätte der Zusatzqualifikation Spezielle Rhythmologie“ attestiert die DKG, dass Patienten auch in der Elektrophysiologie auf hochqualifizierte Spezialisten treffen. In diesen kardiologischen Teilbereich fällt u. a. die Diagnostik und Therapie angeborener und erworbener Herzrhythmusstörungen, die sich durch eine Veränderung der normalen Herzschlagfolge unter anderem durch Herzrasen, Herzstolpern oder unregelmäßigem Puls, dem so genannten Vorhofflimmern, bemerkbar machen.



Vor vier Jahren wurde die Elektrophysiologie als Teilbereich der Medizinischen Klinik I / Kardiologie durch PD Dr. med. A. Fürnkranz als Sektionsleiter und Prof. Dr. R. Lehmann aufgebaut. „Wir sind froh, dass wir durch die Etablierung der Elektrophysiologie unsere Patienten heimatnah und umfassend versorgen können. Die Asklepios Klinik Langen gehört damit zu einer der wenigen hochspezialisierten Anlaufstellen bei Herzrhythmusstörungen in der Region“, freut sich Prof. Dr. Lehmann über die Qualifizierung seiner Klinik. „Die Zertifizierung dient dabei nicht nur als Qualitätsindikator für die Betreuung unserer Patienten, sondern sie bietet uns die Möglichkeit, den ärztlichen

Nachwuchs nachhaltig zu fördern“, freut sich PD Dr. Fürnkranz. Denn mit der Auszeichnung hat Fürnkranz für seinen Bereich der Elektrophysiologie eine zusätzliche Weiterbildungsmöglichkeit erhalten. Mit anderen Worten: Künftig können Mediziner, im Rahmen einer zweijährigen Ausbildung bei PD Dr. Fürnkranz ein spezielles Curriculum absolvieren und die Zusatzbezeichnung „Spezielle Rhythmologie“ erwerben und ihre medizinische Laufbahn weiterentwickeln. Die Zusatzqualifikation „Spezielle Rhythmologie“ teilt sich dabei in zwei Bereiche auf: Der Teilbereich der „Invasiven Elektrophysiologie“ umfasst spezielle Herzkatheter-Untersuchungen für die Diagnostik

und Behandlung von Herzrhythmusstörungen. Mittels einer dreidimensionalen Darstellung (3D-Mapping System) des Herzens werden die fehlgeleiteten Ströme, die die Herzrhythmusstörungen auslösen, lokalisiert und zielgerichtet behandelt. Dazu werden dünne Katheter während einer Sedierung über die Leiste in das Herz eingebracht, um herzeigene elektrische Signale zu analysieren. Im gleichen Zuge kann durch eine Verödung das betroffene Gewebe, welches das Herz durch fehlgeleitete Impulse aus dem Takt bringt, behandelt werden, sodass das Herz wieder gleichmäßig schlägt. Der Teilbereich der „aktiven Herzrhythmusimplantate“ umfasst die Betreuung und Nachsorge von Patienten, die mit Herzschrittmachern und Defibrillatoren behandelt werden. „Wenn der Herzmuskel geschädigt ist oder Störungen auftreten, kann dies zu einer Verlangsamung des Herzschlags oder Kammerrhythmusstörungen und einer unzureichenden Durchblutung des Körpers führen. In solchen Situationen können künstliche Herzschrittmacher oder Defibrillatoren eingesetzt werden, um durch die Abgabe elektrischer Impulse den normalen Herzrhythmus wiederherzustellen“, erklärt PD. Dr. Fürnkranz.

(Foto: Asklepios)

„Faust reloaded“ feiert erfolgreiche Premiere

Kreisjugendtheater wird dauerhaft etabliert

Kreis Offenbach (NZH) Mit einer vollbesetzten Premiere und begeistertem Applaus für das Stück „Faust Reloaded – New Generation“ hat das Kreisjugendtheater des Kreises Offenbach einen großen Erfolg gefeiert. Am Sonntag, 27. Oktober, standen neun Jugendliche im Alter von elf bis 18 Jahren auf der Bühne des Winterrefektoriums des RegioMuseums in Seligenstadt und präsentierten eine eindrucksvolle Neuinterpretation des Goethe-Klassikers. Unter der Regie von Tanja Garlt, Kulturpreisträgerin und erfahrene Theaterpädagogin, entstand eine moderne, erfrischende Inszenierung, die mit kreativen Ideen und leidenschaftlichem Einsatz von den jungen Darstellerinnen und Darstellern getragen wurde. Das Publikum würdigte diese Leistung mit Standing Ovationen.

Der Erfolg dieser Premiere markiert nicht nur einen ersten Höhepunkt für das neu gegründete Kreisjugendtheater, sondern stellt auch den Beginn einer Förderung des Theaterprojekts dar. Der Kreis Offenbach möchte das Kreisjugendtheater als feste Institution etablieren und jährlich mit 5.000 Euro unterstützen. Das neue Ensemble ist eine Plattform für jun-

ge Talente aus der Region und bietet ihnen die Chance, ihre Leidenschaft für das Theater auszuleben. Zukünftig soll am letzten Sonntag in den Herbstferien eine Aufführung des Jugendtheaters stattfinden – ein fester Termin im kulturellen Kalender des Kreises.

Die Proben für die kommende Saison starten im ersten Quartal 2025. Der Kreis Offenbach ruft interessierte Jugendliche dazu auf, Teil dieses besonderen Projekts zu werden. „Es ist eine außergewöhnliche Möglichkeit für junge Menschen, Theater nicht nur zu erleben, sondern aktiv mitzugestalten. Sie können ihre Liebe zur Kunst entdecken und sich in einem professionellen Umfeld ausprobieren“, erklärt die Regisseurin Tanja Garlt, die mit ihrer langjährigen Erfahrung und Leidenschaft auch weiterhin die künstlerische Leitung des Kreisjugendtheaters übernehmen wird.

Mit dem Kreisjugendtheater wird eine neue Tradition geschaffen, die jungen Menschen eine besondere Chance bietet, auf der Bühne zu stehen sowie ihre Kreativität und Talente frei zu entfalten. Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, sich per E-Mail an tanja@fraugarlt.de zu melden.

Gesundheit

ANZEIGE

Warum die Bakterien in der Scheide für Frauen so entscheidend sind

Wenn man an den Begriff „Mikrobiom“ denkt, kommt den meisten zunächst der Darm in den Sinn – doch nun rückt das Vaginalmikrobiom, auch als Intim- oder Scheidenflora bekannt, zunehmend in den Fokus der Wissenschaft.

Die normale Scheidenflora wird hauptsächlich von Laktobazillen dominiert.

Anders jedoch bei Frauen, welche häufig unter Infektionen im Intimbereich leiden. Wissenschaftler

konnten nachweisen¹, dass bei ihnen die Scheide durch eine zu geringe Vielzahl und Vielfalt an Laktobazillen bevölkert wird – auch vaginale Dysbiose genannt.^{2,3}

Sogenannte Mikrokulturenpräparate versprechen Abhilfe und können die Anzahl und Vielfalt von Laktobazillen im Vaginalmikrobiom erhöhen.⁴

Experten empfehlen, auf diese 3 Qualitätskriterien zu achten:

1. Eine hohe Vielzahl an Laktobacillusstämmen unterschiedlicher Gattungen, insbesondere *L.plantarum*, *L.delbrueckii*, *L.crispatus* und *L.gasseri*.

2. Eine hohe Dosierung – denn das Vaginalmikrobiom enthält durchschnittlich nicht weniger als 2 Milliarden Laktobazillen pro 1 mm³ Vaginalepithel.

3. Die parallele Stärkung der Vaginalschleimhaut in ihrer Struktur und Funktion, z.B. durch Zugabe von Riboflavin (Vitamin B2).

Gesundheitsexperten sind überzeugt

Ein neues Mikrokulturenpräparat aus dem in wissenschaftlichen Kreisen hoch angesehenen Hause Kijimea begeistert Anwender und Ärzte gleichermaßen. Es erfüllt alle drei

Qualitätskriterien auf außerordentliche Weise. In Kijimea FloraCare sind ganze 33 Lactobacillusstämme enthalten, in einer besonders hohen Dosierung: Jede Kapsel enthält nicht weniger als 10 Milliarden sogenannte koloniebildende Einheiten, also vermehrungsfähige Bakterien.

Außerdem enthält Kijimea FloraCare weitere wertvolle Mikronährstoffe wie Vitamin B2, das zur Erhaltung normaler Schleimhäute (z.B. der Vaginalschleimhaut) beiträgt, sowie Biotin und Niacin ebenfalls in hoher Dosierung: Bereits eine Kapsel deckt den Tagesbedarf einer erwachsenen Frau an diesen wichtigen Nährstoffen.

Kijimea FloraCare ist deutschlandweit in Apotheken (PZN 19249311) und unter www.kijimea.de erhältlich.



Volkskrankheit Schwindelbeschwerden

Was helfen kann, wenn sich alles dreht



Schwindelbeschwerden sind eine echte Volkskrankheit. Wir erklären, wodurch Schwindel entsteht und wie natürliche Arzneitropfen namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) helfen können.

Wie entstehen Schwindelbeschwerden?

Chronische Schwindelbeschwerden entstehen häufig durch eine Störung im Nervensystem.

Dadurch wird die Übertragung von Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn beeinträchtigt – Schwindelbeschwerden sind die Folge. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Natürliche Hilfe bei Schwindelbeschwerden

Wissenschaftler entwickelten einen speziellen Dual-Komplex,

der bei Schwindelbeschwerden helfen kann. Dieser Dual-Komplex ist im natürlichen Arzneimittel Taumea enthalten. Er setzt sich zusammen aus den beiden Arzneistoffen Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Gemäß dem Arzneimittelbild kann Anamirta cocculus das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens kann Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen mildern. Die Arzneitropfen Taumea sind zudem gut verträglich, Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Sind auch Sie „wetterfühliger“?

Wetterumschwünge, die wir z. B. aus der Übergangsjahreszeit im Frühling oder Herbst kennen, können bei wetterfühligen Menschen Schwindelgefühle, Kopfschmerzen oder Übelkeit auslösen.

Bei Schwindelbeschwerden und den typischen Begleiterscheinungen kann Taumea wirksame Hilfe leisten!

Exklusiver Tipp für Sie

Jetzt Taumea auf pureSGP.de bestellen und bis zu 13% sparen!

**gilt beim Kauf von mehreren Packungen*

¹Machado, A., Foschi, C., & Marangoni, A. (2022). Editorial: Vaginal dysbiosis and biofilms. *Frontiers in Cellular and Infection Microbiology*, 12. <https://doi.org/10.3389/fcimb.2022.976057> • ²Kaambo E et al. "Vaginal Microbiomes Associated With Aerobic Vaginitis and Bacterial Vaginosis." *Frontiers in public health* vol. 6 78. 26 Mar. 2018. [doi:10.3389/fpubh.2018.00078](https://doi.org/10.3389/fpubh.2018.00078) • ³Willems, Hubertine M E et al. "Vulvovaginal Candidiasis: A Current Understanding and Burning Questions." *Journal of fungi* (Basel, Switzerland) vol. 6, 1 27. 25 Feb. 2020. [doi:10.3390/jof6010027](https://doi.org/10.3390/jof6010027) • ⁴de Vrese, M., Laue, C., Papazova, E., Petricevic, L., & Schrezenmeier, J. (2019). Impact of oral administration of four Lactobacillus strains on Nugent score – systematic review and meta-analysis. *Beneficial microbes*, 10(5), 483–496. <https://doi.org/10.3920/BM2018.0129>

Abbildung Betroffenen nachempfunden
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dil. D4, Gelsemium sempervirens Dil. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. www.taumea.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing